

Aufgrund von § 12 Abs. 2 und § 6 Abs. 1 Studierendenwerkgesetz (StWG) vom 19.07.1999 (GBl. S. 299) in der Fassung vom 15.09.2005 (GBl. S. 621), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 12.11.2024 (GBl. 2024 Nr. 97) erlässt der Verwaltungsrat des Studierendenwerks Freiburg am 11.03.2025 folgende Beitragsordnung:

Beitragsordnung des Studierendenwerks Freiburg - Anstalt des öffentlichen Rechts -

§ 1 Beitragszweck

Dem Studierendenwerk Freiburg ist nach § 2 StWG Baden-Württemberg die soziale Betreuung und Förderung von Studierenden übertragen. Zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben erhebt das Studierendenwerk Freiburg von allen Studierenden der unter § 2 Abs. 1 dieser Beitragsordnung genannten Hochschulen in jedem Semester einen Beitrag gemäß § 12 Abs. 2 StWG.

§ 2 Beitragspflicht

1. Beitragspflichtig sind alle immatrikulierten Studierenden folgender Einrichtungen:
 - **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg**
 - **Pädagogische Hochschule Freiburg**
 - **Hochschule für Musik Freiburg**
 - **Hochschule Offenburg**
 - **Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl**
 - **Hochschule Furtwangen**
 - **Duale Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen**
 - **Duale Hochschule Baden-Württemberg Lörrach**
2. Die Beitragspflicht erstreckt sich auch auf beurlaubte Studierende.
3. Exmatrikulierte Prüfungskandidatinnen und -kandidaten, welche die sozialen Einrichtungen des Studierendenwerks Freiburg in Anspruch nehmen, unterliegen ebenfalls der Beitragspflicht.

§ 3 Beitragshöhe

Der Beitrag je Semester wird wie folgt festgesetzt:

1. Für die Studierenden der **Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, der Pädagogischen Hochschule Freiburg und der Hochschule für Musik Freiburg** pro Semester **103,00 Euro**
Hiervon entfällt ein Beitragsanteil von 75,00 Euro auf das Studierendenwerk sowie ein Anteil von 28,00 Euro auf die Sockelfinanzierung des Semestertickets.
2. Für die Studierenden der **Hochschule Offenburg** pro Semester **65,00 Euro**
3. Für die Studierenden der **Hochschule Furtwangen** pro Semester **66,00 Euro**
4. Für die Studierenden der **Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl** pro Semester **61,50 Euro**
5. Für die Studierenden der **Dualen Hochschule Baden-Württemberg Villingen-Schwenningen** pro Semester **37,50 Euro**
6. Für die Studierenden der **Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach** pro Semester **74,00 Euro**

Studierende, die an zwei der oben genannten Einrichtungen immatrikuliert sind, haben nur einen Beitrag, und zwar den höheren, zu entrichten.

§ 4 Fälligkeit und Zahlung

1. Die Beiträge sind bei Immatrikulation bzw. Rückmeldung fällig. Sie werden von den für die Hochschulen zuständigen Kassen unentgeltlich erhoben und vollstreckt.
2. Bei der Einschreibung oder Rückmeldung ist die Zahlung des Beitrages nachzuweisen.

§ 5 Stundung, Ermäßigung

1. Der Beitrag kann nicht erlassen, ermäßigt oder gestundet werden. Ein Anspruch auf anteilige Rückzahlung des Beitrages im Falle der Exmatrikulation oder der Rücknahme der Immatrikulation vor Ablauf des Semesters besteht nicht.
2. Schwerbehinderten Studierenden, die wegen ihrer Behinderung zur kostenlosen Benutzung des öffentlichen Personennahverkehrs berechtigt sind, wird auf Antrag und gegen Nachweis der für das Semesterticket erhobene Beitragsanteil zurückerstattet. Der Rückerstattungsantrag ist an das Studierendenwerk zu richten, er muss spätestens bis zum Ende des Semesters, für das der Beitrag entrichtet wurde, beim Studierendenwerk eingegangen sein.

§ 6 Rückerstattung

Auf Antrag kann der entrichtete Studierendenwerksbeitrag unter folgenden Bedingungen und Fristen für das betreffende Semester rückerstattet werden:

1. Eine Rückerstattung des Beitrags erfolgt bei Exmatrikulation vor oder innerhalb von zwei Wochen nach Beginn des Semesters. Dies gilt auch, wenn der Beitrag ohne Immatrikulation bezahlt wurde und diese auch später nicht erfolgt. Der Antrag auf Rückerstattung ist spätestens bis zum Ende des ersten Monats des Semesters zu stellen, der Nachweis der Exmatrikulation bzw. unterbliebenen Immatrikulation sowie der Beitragszahlung ist beizufügen.
2. Eine Rückerstattung darüber hinaus erfolgt, wenn der/die Studierende bis zum Ende des ersten Monats des Semesters an einer anderen Hochschule zugelassen und immatrikuliert wurde. Der Antrag auf Rückerstattung ist in diesem Fall bis Ende des zweiten Monats des Semesters zu stellen. Die Frist kann jeweils um einen Monat verlängert werden, falls der Semesterbeginn der anderen Hochschule nachweislich später liegt als der der Hochschule der Erstimmatrikulation. Dem Antrag auf Rückerstattung sind Zulassungsbescheid und Immatrikulationsbescheinigung der neuen sowie Nachweis der Exmatrikulation an der alten Hochschule beizufügen.

Maßgeblich ist der Beginn des Semesters, nicht der Beginn der Vorlesungen.

Nach Ablauf der genannten Fristen ist keine Rückerstattung möglich. Der schriftliche Antrag ist an das Studierendenwerk Freiburg zu richten.

Die Beitragsordnung wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg sowie der Pädagogischen Hochschule Freiburg veröffentlicht. Sie tritt einen Tag nach Veröffentlichung zum Wintersemester 2025/2026 in Kraft und ersetzt die Beitragsordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. Dezember 2022.

Freiburg, den 25. März 2025



Prof. Dr. Kerstin Krieglstein
Vorsitzende des Verwaltungsrats des Studierendenwerks Freiburg
Rektorin